AMTSBLATT
Stadtverwaltung Speyer

SPEYER

Stadthaus
Maximilianstraße 100. 67346 Speyer

Herausgeber
Stadt Speyer

Nr. 038/2026

Ausgabedatum:
30.10.2026

Öffentliche Bekanntmachungen - Inhaltsverzeichnis:

I.	Sitzung des Kulturausschusses am 04.11.2026 - Tagesordnung	Seite 1
II.	Sitzung des Ausschusses für Tourismus am 05.11.2026 - Tagesordnung	Seite 2
III.	Energieberatung der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz am 18.11.2026	Seite 2

I. Bekanntmachung über die 5. Sitzung des Kulturausschusses am Mittwoch, dem 04.11.2026, 17:00 Uhr, im Stadtratssitzungssaal, Rathaus, Maximilianstraße 12

Tagesordnung

A) Öffentliche Sitzung

1. Bestimmung von einem Ausschussmitglied und einem Stellvertreter für die Mitzeichnung der Niederschrift

2. Jüdisches Erbe in Speyer sichtbarer machen;
   Prüfantrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 07.10.2026

3. Kennzeichnung der ehemaligen jüdischen Friedhöfe in Speyer;
   Anfrage der CDU-Stadtratsfraktion vom 11.10.2026

4. Aktualisierung der Gebührenordnung des Stadtarchivs

5. Änderung Satzung und Gebührenordnung Stadtbibliothek Speyer

6. Information SchUM Welterbe

7. Beitritt der Stadt Speyer zur Schiedsgerichtsbarkeit NS-Raubgut

8. Aktualisierung der Richtlinien über die Gewährung von Zuschüssen zur Förderung des kulturellen Lebens der Stadt Speyer

9. Verteilung der Kulturfördermittel 2027

10. Informationen der Verwaltung

FB 3-320

Telefon (06232) 142383
Telefax (06232) 142498
E-Mail poststelle@stadt-speyer.de

II. Bekanntmachung über die 5. Sitzung des Ausschusses für Tourismus am Donnerstag, dem 05.11.2026, 17:00 Uhr, im Stadtratssitzungssaal, Rathaus, Maximilianstraße 12

Tagesordnung

A) Öffentliche Sitzung

1. Mehr Speyer auf der Kreuzfahrt erleben;
   Prüfantrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 22.10.2026

2. Sachstand SchUM

3. Sachstand Altpörtel

4. Bericht aus der Touristinformation mit Zwischenergebnissen der laufenden Online-Umfragen

5. Informationen der Verwaltung

FB 3-310

III. Energieberatung Verbraucherzentale Rheinland-Pfalz: Alte Mauern mit jungem Energieverbrauch

Einen Altbau auf den Heizenergiebedarf eines Neubaus zu bringen, ist heute gut machbar. Es gibt bereits historische Gebäude, die nach der Sanierung den Verbrauch eines modernen Energiesparhauses erreicht haben, ohne ihre denkmalgeschützte Fassade einzubüßen. Die meisten Bestandsgebäude stammen aber aus den Jahren 1950 bis 1980 und sind weitaus einfacher zu modernisieren. Die Herausforderung besteht darin, eine solche Sanierung richtig zu planen und finanziell zu stemmen.

Mit der finanziellen Belastung tut sich leichter, wer diese Art der Geldanlage als Investition in die Zukunft begreift und alle Mittel der finanziellen Förderung nutzt – angefangen von einer Energieberatung, die die Schwachstellen des Hauses bis ins Detail analysiert, bis hin zum zinsgünstigen KfW-Darlehen mit Tilgungszuschuss, das bei umfangreichen Sanierungsmaßnahmen beantragt werden kann. Eine Außenwanddämmung spart nicht nur Energie, sie erhöht auch die Behaglichkeit im Haus. Aber auch schon kleinere kostengünstige Maßnahmen, wie das Dämmen von Heizungs- und Warmwasserleitungen in unbeheizten Räumen oder die Dämmung der Kellerdecke, können sich spürbar auswirken. Im kostenlosen Web-Seminar „Energetische Gebäudesanierung – Schritt für Schritt“ **am Mittwoch, dem 18. November, von 18 bis 19:30 Uhr** werden kurzfristige Lösungen sowie mittel- und langfristige Sanierungsmaßnahmen am Wohngebäude und der Heizungsanlage vorgestellt.

Außerdem wird erläutert, worauf bei der Planung und Ausführung zu achten ist und welche Förderprogramme in Anspruch genommen werden können. Interessierte können sich unter www.verbraucherzentrale-rlp.de/webseminarerlp anmelden.

Individuelle Beratung zur energetischen Sanierung von Altbauten sowie zu anderen Fragen des Energiesparens erhalten Ratsuchende in einem persönlichen Gespräch mit den Energieberatern im Auftrag der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz nach telefonischer Voranmeldung.

Die Energieberaterin hat **am Dienstag, dem 17. November, von 14 bis 18.30 Uhr Sprechstunde in Speyer** im Historischen Rathaus (Rückgebäude), Maximilianstraße 12, Sitzungszimmer 4. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Anmeldung unter Tel. 06232 / 14-0.

Energietelefon der Verbraucherzentrale: 0800 / 60 75 600 (kostenfrei) montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.

Verbraucherzentrale RLP / FB 1-110

Behördenrufnummer 115

Kennen Sie schon unser Serviceangebot der einheitlichen Behördenrufnummer 115?
Unter der Telefonnummer 115 erhalten Sie (zum Ortstarif) zu Standardfragen wie Ansprechpartner/-innen, Zuständigkeiten, Öffnungszeiten, erforderlichen Unterlagen, eventuellen Gebühren etc. von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des 115-Servicezentrums der MRN von Montag bis Freitag, durchgängig von 8:00 bis 18:00 Uhr, kompetente Auskunft.

Probieren Sie es doch einfach einmal aus!

FB 1-110

Stadtverwaltung Speyer, 30.10.2026

Stefanie Seiler

Stefanie Seiler
Oberbürgermeisterin

Bezugsnachweis: Das Amtsblatt der Stadt Speyer für öffentliche Bekanntmachungen erscheint grundsätzlich wöchentlich freitags und ist im Abonnement oder als Einzelnummer beziehbar bei der

Stadtverwaltung Speyer
Abteilung Hauptverwaltung
Maximilianstraße 100
67346 Speyer

zu einem Unkostenbeitrag von: 0,75 € (Jahresabo 61,00 €)
je Ausgabe bei Lieferung frei Haus.
Kostenlose Abgabe an Selbstabholende und im Internet
unter der Adresse: https://www.speyer.de/de/rathaus/verwaltung/amtsblatt